

Ralf-Dieter Brunowsky

Das Ende der Arbeitslosigkeit

Alternativen

zum herrschenden Nichtstun

T>



Piper

München Zürich

Inhalt

Einleitung

1. Kapitel: Viel erforscht, wenig gelernt	13
Teure Programme haben wenig erreicht	13
Unerfüllte Wachstumshoffnungen	18
Bevölkerungsentwicklung: Verschärfter Druck auf den Arbeitsmarkt	24
Oskar Lafontaine: Ein neuer Anfang	29
Interessengruppen - Verursacher der Arbeitslosigkeit	33
2. Kapitel: Mehr Selbständigkeit, mehr Arbeitsplätze	45
Wieder mehr Existenzgründungen	45
Das unbemerkte deutsche Beschäftigungswunder	52
Was wir von Amerika lernen können	65
Handwerk: Alte Zöpfe abschneiden!	73
Beschäftigungsbremse Ladenschluß	81
Wie man Selbständigkeit fördern sollte	85
Exkurs: Für die Grundrente	90
3. Kapitel: Maschinen bedienen: ja - Menschen bedienen: nein	95
Unsere Dienstleistungsgesellschaft	95
Volkswirtschaftliche Trends zur Arbeitsteilung	97
Mehr freie Berufe, mehr Tele-Arbeit	101
Sozialaufgaben: Keine Entlastung des Arbeitsmarktes	105
Privathaushalte: Die diskriminierten Arbeitgeber	107

4. Kapitel: Arbeitszeitverkürzung durch Teilzeitarbeit	117
Gewerkschaften müssen umdenken	117
Teilzeit-Modelle: Ungenutzte Vielfalt	123
Warum 1,5 Milliarden Überstunden	126
Wo die Deutschen international stehen	132
Teilzeitarbeit und Frauenerwerbsquote	134
Kosten sparen durch Teilzeitarbeit	140
Zeitarbeit und befristete Arbeit: Chance für viele	146
Teilzeitarbeit in modernen Tarifverträgen	148
5. Kapitel: Umweltschutz schafft mehr Arbeitsplätze	153
Umweltsanierung - ein riesiger Bedarf	153
Gerade arme Städte mit hoher Arbeitslosigkeit brauchen Umweltschutzinvestitionen	157
Finanzierung durch Subventionsabbau	167
Zum Schluß	175
Verzeichnis der Grafiken und Tabellen	179
Literatur	181